

Data 04-2019

Pagina 32/42
Foglio 1 / 7



VON der SKIZZE zum OBJEKT

Hülle und - geistreiche - Fülle!

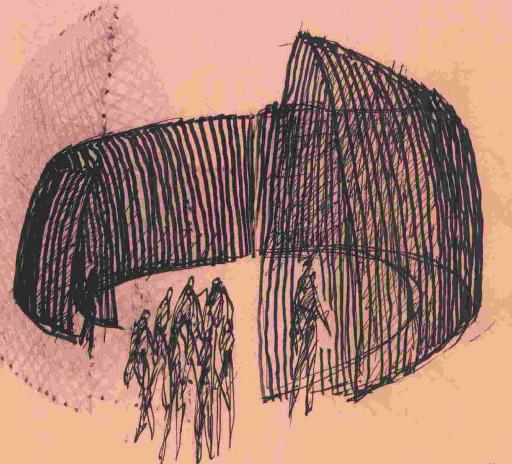
Der *Typus archaischer Hütten* beschäftigt Architekt

<u>Michele De Lucchi</u> seit Langem. Sie bieten Schutz

und sind zugleich Orte des Austauschs. Für das *MAXXI*,

das Museum für Kunst des 21. Jahrhunderts

in Rom, schuf er eine begehbare Installation



Kontakt maxxi.art

OFFENES GEHÄUSE

Mit feinem Stift und dickem Marker zeichnet Michele De Lucchi sein ikonisches, zum Eintritt einladendes Objekt "L'anello mancante" (übersetzt: "fehlendes Bindeglied") in sein Skizzenbuch. Seit jeher befördert der heute 67-Jährige die Erneuerung von Design und Architektur mit eigener Handschrift – ob als Mitglied der Gruppe Memphis, als Chefdesigner von Olivetti oder als meisterhafter Architekt etwa auf der Expo in Malland 2015. Für die Reallsierung seines "L'anello mancante" aus dem Verbundwerkstoff Hi-Macs sorgte UniFor, die Büromöbelmarke der Molteni Gruppe. Das MAXXI in Rom hat den Pavillon in seine Sammlung übernommen.



.

Ritaglio stampa ad uso esclusivo del destinatario, non riproducibile.

Bimestrale

04-2019 Data 32/42

Pagina 5/7 Foglio

